

Aktuell am Himmel – September 2020



Meteorologisch beginnt der **Herbst** bereits am 1.9., **real astronomisch** aber am **22.9.** um **15:31 Uhr**. Die Sonne quert in diesem Moment den Himmelsäquator von Norden gegen Süden und steht am Mittag nun auf halbem Weg vom höchsten Sonnenstand über dem Horizont im Sommer zum niedrigsten Sonnenstand im Winter.

Am **22.9.** bewegt sich die **Sonne** praktisch exakt entlang dem Himmelsäquator. Damit ist die Sonnenmitte 12^{h} lang am Himmel zu sehen. Weil der Sonnenauf- und der Sonnenuntergang aber den Zeitpunkt bezeichnen, an dem der obere Sonnenrand die Horizontlinie scheinbar berührt, ist die Sonne sogar $12^{\text{h}} 10^{\text{m}}$ lang zu sehen.

Die **Erdachse** neigt sich im Spiel der Jahreszeiten nun bereits deutlich von der Sonne ab, so dass die Tageslänge bis zum Monatsende um 96^{m} von $13^{\text{h}} 19^{\text{m}}$ auf $11^{\text{h}} 43^{\text{m}}$ abnimmt.

Die **Sonne** durchläuft bis zum 16.9. das Sternbild des Löwen, um danach ihre scheinbare Bahn im Sternbild der Jungfrau fortzusetzen.

Mercur entfernt sich den ganzen Monat über zwar scheinbar von der Sonne, kann aber wegen der flach gegen den Horizont laufenden Ekliptik am Abendhimmel praktisch nicht gesehen werden.

Venus zeigt sich weiterhin den ganzen Monat über als prächtiger **Morgenstern** über dem östlichen Horizont.

Der rote Planet **Mars** durchläuft den ganzen Monat scheinbar weiter das Sternbild der Fische und kann von Nacht zu Nacht immer früher am Abend über dem östlichen Horizont gesehen werden. Mars und Erde nähern sich den ganzen Monat über auf ihren elliptischen Bahnen weiter an, so dass Mars immer heller und röter erscheint. Am Monatsende ist Mars 91% heller als zu Monatsbeginn.

Der grösste Planet **Jupiter** durchläuft den ganzen Monat über weiterhin scheinbar das Sternbild des Schützen und kann den ganzen Monat über vom Abend an bis nach Mitternacht scheinbar vor Saturn laufend über dem südöstlichen Horizont gesehen werden.

Der Ringplanet **Saturn** durchläuft den ganzen Monat über ebenfalls scheinbar das Sternbild des Schützen und kann den ganzen Monat über vom Abend an scheinbar hinter Jupiter laufend über dem südöstlichen Horizont gesehen werden.

Der Lauf des **Mondes**:

| | | |
|--------------------|----------|-----------|
| Vollmond am | 2.9. um | 7:21 Uhr |
| Letztes Viertel am | 10.9. um | 11:25 Uhr |
| Neumond am | 17.9. um | 13:00 Uhr |
| Erstes Viertel am | 24.9. um | 3:54 Uhr |

Die **dunklen Nachtstunden** im **September** beginnen nun eindeutig wieder früh genug, so dass die Sternwarte bereits um **21:30 Uhr** zu einem Ausflug an das gestirnte Firmament einlädt. Die atemberaubend schöne **Sommermilchstrasse**, mitsamt ihrem hellen Zentrum bereitet ihre ganze Pracht weiterhin vor uns im Süden aus. Flankiert wird sie links vom Sternbild des **Schützen** und rechts vom Sternbild des **Skorpions**. Und hoch am Himmel prangt immer noch das Sommerdreieck mit den eindrücklichen Sternbildern **Leier** (mit dem hellen Stern Wega), **Schwan** (Deneb) und **Adler** (Altair). Weiter gegen Osten hin zeigt sich das mächtige Sternbild des Pegasus, während gegen Westen hin noch immer das Sternbild des Bärenhüters mit seinem prächtig hellen Hauptstern **Arktur** leicht zu finden ist. Hoch am Himmel im **Schwan** zeigt sich im grossen Teleskop ein Sternenpaar, das seit Hunderttausenden von Jahren in einem innigen Tanz vereint zu scheinen ist. Unweit davon entfernt, lässt sich in der **Leier** ein Stern finden, der am Ende seines fast schon unsagbar langen Lebens nochmals alle Register zu einem puren Feuerwerk gezogen hat. Und gleich daneben im **Herkules** glitzern im Fernrohr eine halbe Million Sterne einem wahren Schatzkästchen gleich und lassen uns ob ihren Milliarden von Lebensjahren staunend verharren.

Haben Sie Fragen, möchten Sie mehr wissen, oder einfach mal durchs Teleskop schauen? Jeden Freitag bei schönem Wetter findet in der Sternwarte um 21:30 Uhr die wöchentlich stattfindende öffentliche Vorführung statt. Unsere Vorführungen sind auch für Kinder bestens geeignet.

Die Vorführungen in der Sternwarte und im Planetarium richten sich nach den aktuell gültigen Massnahmen der Behörden. Bitte beachten Sie hierzu die Angaben auf unserer Homepage.

STIFTUNG Sternwarte Planetarium SIRIUS

Schwandenstrasse 131 3657 Schwanden ob Sigriswil 033 251 0 244

info@sternwarte-planetarium.ch www.sternwarte-planetarium.ch

